

Ressort: Sport

Theo Zwanziger begrüßt Hitzlsperger-Outing

Berlin, 08.01.2014, 15:31 Uhr

GDN - Der frühere DFB-Präsident Theo Zwanziger hat das Outing von Thomas Hitzlsperger begrüßt. "Ich freue mich darüber, dass ein Nationalspieler den Mut gefunden hat, dieses Tabu zu brechen. Damit kann er das Versteckspiel, das er wohl betreiben musste, endlich beenden", sagte er der "Welt".

Für ihn seien "Tabubrecher wie Hitzlsperger die wahren Mutigen, auch wenn sie von den Machos natürlich gern anders dargestellt werden". Das sei "im Fußball zum Teil unerträglich". Zwanziger, der für Deutschland im Exekutivkomitee der Fifa sitzt, äußerte sich auch über die vom Fifa-Generalsekretär Valcke angekündigten Verlegung der WM 2022. "Das ist für mich nichts Neues. Sie wird in diesen Monaten nicht stattfinden können, weil es dort zu heiß ist", sagte Zwanziger. Bei der letzten Sitzung des Fifa-Exekutivkomitees habe er "klare Fragen an die medizinische Abteilung gestellt", die Antworten seien eindeutig gewesen: "Niemand kann die Verantwortung übernehmen, im Juni oder Juli in Katar zu spielen. Nun muss man einen neuen Termin finden. Ich bin gespannt, wann der sein wird." Allerdings werde es "keinen Termin geben, der nicht neue gewaltige Probleme hervorbringt, die dann wiederum gelöst werden müssen".

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-28047/theo-zwanziger-begruesst-hitzlsperger-outing.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619